

Zeitschrift: Schweizer Volkskunde : Korrespondenzblatt der Schweizerischen Gesellschaft für Volkskunde
Herausgeber: Schweizerische Gesellschaft für Volkskunde
Band: 13 (1923)
Heft: 7-9

Buchbesprechung: Kurze Anzeigen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Siebenbürgen (2), Walachen (2) und — Chinesen (1). Der Wortlaut der Originalsammlungen ist stellenweise etwas modifiziert worden, doch nicht zum Nachteil der Märchen. In den Illustrationen erkennen wir den selben phantasiebegabten Künstler wieder, den wir schon bei Hedwig Correvons, Gespenstergeschichten aus Bern (f. Schw. Bde. 10, 23) schätzen gelernt haben: **Hans Eggimann**.
E. S.-R.

Kurze Anzeigen.

H. Ruhn, Das Viberacher Schützenfest. Viberach a. Riß 1921.

Eine ausführliche Schilderung und Geschichte dieses Kinderfestes in großem Stil, das am ersten Montag und Dienstag im Juli gefeiert wird und dessen Ursprung immer noch nicht aufgeklärt ist. Birlinger hat ihm in seinem „Volkstümlichen aus Schwaben“ 2, 276 ebenfalls eine Beschreibung gewidmet.

E. Schroeter, Das Pflanzenleben der Alpen. 2. verm. Aufl. Zürich 1923.

Von diesem prächtigen Werk ist die 1. Lieferung der 2. Auflage erschienen. Wir werden nach Einlauf der Schlußlieferung näher auf seinen volkstümlichen Inhalt eintreten.

J. Dillmann und R. Wehrhan, Vierzehn Engel fahren. Reim-, Reigen- und Rätsellust für die singende, spielende Jugend. Frankfurt a/M., Englert & Schloffer, 1923. 85 S. 8°. M. 5000.

Wie das Vorwort ausführt, ist das Büchlein in erster Linie für den Gebrauch im Spielleben unserer kleinen und großen Jugend bestimmt, für die Kindergärten und Kinderhorte, für Schul- und Erziehungsanstalten aller Art, besonders Mädchenschulen, ferner Jugend- und Wandervereine, Turn- und Sportkreise, denen sie eine Reihe einfacher Veranstaltungen an die Hand geben will, die sie auf ihren Rasten und in heiterer Geselligkeit aufführen können, wie überhaupt allen Kinder-, Volks- und Volkstumsfreunden eine kleine Auswahl aus der reichen Überlieferung unserer spiellustigen und spielfreundigen Jugendwelt geboten werden soll.

Inhalt des Schweiz. Archivs für Volkskunde

Heft 3, Bd. 24.

Sommaire des Archives suisses des Traditions populaires

No. 3, Vol. 24.

Tegethoff, Die Dämonen im deutschen und französischen Märchen. — LUYET, Légendes de Savieze. — Hassinger, Siedlungsforschung. — E. Hoffmann-Krayer, Volkskundliches aus Jeremias Gotthelf. — E. Hoffmann-Krayer, Weiteres zum Sündenregister auf der Kuhhaut. — Bücheranzeigen.

Redaktion: Prof. Dr. E. Hoffmann-Krayer, Hirzbodenweg 44, und Dr. Jean Roux, Museum, Basel. - Verlag und Expedition: Schweiz. Gesellschaft für Volkskunde, Fischmarkt 1, Basel. — Rédaction: Prof. Dr. E. Hoffmann-Krayer, Hirzbodenweg 44, et Dr. Jean Roux, Musée, Bâle. - Administration: Société suisse des Traditions populaires, Fischmarkt 1, Bâle.